



Kontakt

Sabine Görgen
Holzbacher Straße 1
55469 Simmern
Tel. 06761 81-1570
Fax 06761 81-1210
sabine.goergen@kreuznacherdiakonie.de

Pressemitteilung

5. September 2012

Wir gestalten Zukunft mit

Tag der offenen Tür an der Hunsrück Klinik kreuznacher diakonie am 23. September 2012 von 13 bis 17 Uhr

Einen Rettungswagen von innen anschauen und erfahren, wie die hochmoderne, lebensrettende Technik funktioniert. Oder zuschauen, wie die Operation einer Hüft-Endoprothese abläuft. Wie wird eine Bronchoskopie durchgeführt? Was geschieht in einem Schlaflabor?

Antworten hierauf und vieles mehr erwartet die Besucher am Sonntag, 23. September 2012 beim erlebnisreichen Tag der offenen Tür für die ganze Familie in der Hunsrück Klinik kreuznacher diakonie.

Informationen über spezielle Angebote aus der Pflege oder die Ausbildung an der Krankenpflegeschule der Klinik stehen ebenso auf dem Programm wie Einblicke in Behandlungsangebote, beispielsweise die Ergo- und Kunsttherapie der Abteilung für Psychiatrie und Psychotherapie.

Der neue Kooperationspartner, das Radiologische Institut Hohenzollernstraße Koblenz, öffnet seine Pforten und informiert über die Ausweitung des Diagnose- und Therapiespektrums der Radiologischen Praxis an der Hunsrück Klinik unter dem Einsatz modernster Geräte

Unter dem Motto „Von Anfang an in guten Händen“ sind werdende Eltern und junge Familien eingeladen, die Geburtshilfe und ihre Arbeit vor Ort kennen zu lernen. Die Abteilung lädt zur Besichtigung der Kreißsäle ein und bietet Bauchpainting für Schwangere inklusive einem Erinnerungsfoto an.

Spannende Einblicke in operative Eingriffe bietet die Abteilung für Chirurgie allen Interessierten bei diversen OP-Simulationen mit Originalmaterial an maßstabgetreuen Kunststoff- und Glasmodellen.

Was genau passiert bei einer Endo- oder Kontrastmittelsonographie und warum wird diese Untersuchung durchgeführt? Veranschaulichte Antworten erhalten die Besucher durch die Abteilung für Innere Medizin.

Auch für Kinder kommt das Unterhaltungsprogramm nicht zu kurz, es wird geschminkt, gemalt und gebastelt. Und aufgepasst: In der Teddy- und Puppensprechstunde werden mitgebrachte kranke und behandlungsbedürftige Puppenkinder und Kuscheltiere untersucht und medizinisch versorgt.

Erstmalig stellt die Klinik an diesem Tag zudem der interessierten Öffentlichkeit ihr Investitionskonzept in die Zukunft vor. Die Weichen für eine Generalsanierung des Krankenhauses sind gestellt, die Ausführungen bereits begonnen.

Für das leibliche Wohl sorgt der Freundes- und Förderkreis der Hunsrück Klinik e.V. Das Simmerner Krankenhaus präsentiert „Medizin zum Anfassen“, ermöglicht besondere Einblicke in die Fachabteilungen und Funktionsbereiche und bietet die Gelegenheit, mit Ärzten und Pflegekräften ins Gespräch zu kommen.

Die Hunsrück Klinik kreuznacher diakonie gehört zur Stiftung kreuznacher diakonie. Die Stiftung ist Träger von Krankenhäusern, Hospizen, Senioren-, Wohnungslosen-, Kinder-, Jugend- und Familienhilfen, Integrationsbetrieben sowie Wohnungen und Werkstätten für Menschen mit körperlichen und geistigen Behinderungen sowie psychischen Erkrankungen. Sie unterhält Bildungsstätten für Berufe im Sozial- und Gesundheitswesen. Die Stiftung beschäftigt über 5300 Mitarbeitende und ist der größte Träger diakonisch-sozialer Angebote innerhalb der Evangelischen Kirche im Rheinland.